

Vorwort

Verehrte Leserinnen und Leser,

vom 20. bis 22. Mai 2016 hat der Kreis Ahrweiler seinen 200. Geburtstag mit einem tollen Fest groß gefeiert. Alle Veranstaltungen waren Publikumsmagnete für Jung und Alt. Das galt für den Tag der offenen Tür in der Kreisverwaltung, den Festakt mit dem Gottesdienst in der St. Laurentiuskirche Ahrweiler, den Großen Zapfenstreich der Ahrweiler Schützen auf dem Marktplatz und den anschließenden Empfang im Bürgerzentrum.

Viele tausend Besucher kamen zur AW-Erlebnismeile mit 140 ausstellenden Vereinen, Firmen und den Kommunen. Den fulminanten Abschluss bildete das Jubiläumskonzert in der Sporthalle des Peter-Joerres-Gymnasiums mit Chören und Musikvereinen aus dem gesamten Kreisgebiet. Im Heimatjahrbuch werden die Festveranstaltungen zum 200. Geburtstag des Kreises ausführlich gewürdigt.

Wir können uns glücklich schätzen, dass wir eine so schöne Heimat besitzen. Durch die vielfältigen Beiträge kann auch das Bewusstsein für das kostbare Gut Heimat geschärft werden.

Was der Verlust von Heimat bedeutet, führen uns die Flüchtlinge aus den Kriegs- und Krisengebieten der ganzen Welt vor Augen, die auch bei uns mit Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer Aufnahme gefunden haben.

Der 74. Jahrgangsband der heimatkundlichen Reihe bietet ein breites Spektrum an Texten und Illustrationen und weckt die Lust am Erkunden des Kreises Ahrweiler in Geschichte und Gegenwart.

Ich wünsche dem heimatkundlichen Werk viele Leserinnen und Leser und eine weite Verbreitung.

Allen Autorinnen und Autoren, die zum Gelingen des Heimatjahrbuchs 2017 beigetragen haben, danke ich von Herzen für das ehrenamtliche Engagement.

Herzliche Grüße

Ihr



Dr. Jürgen Pföhler
Landrat des Kreises Ahrweiler

